



Ressort: Special interest

Titanwurzblüte in Stuttgart

Stuttgart, 09.09.2018 [ENA]

Zum zweiten Mal in diesem Jahr blühte in der Stuttgarter Wilhelma eine Titanwurz-Pflanze. Dieses seltene Schauspiel ist normalerweise nur alle sieben Jahre zu bestaunen. Die erste blühende Titanwurz war am 26. Juni 2018 in der Wilhelma zu bestaunen.

Bis zum Schluss hatte es die Titanwurz der Wilhelma in Stuttgart spannend gemacht. Erst um 16:00 Uhr stand fest, dass „Brunhilde“ (wie die Mitarbeiter der Wilhelma die Titanwurz taufte) heute, Sonntag, 09. September 2018, für eine einzige Nacht blühen wird. Ihr Standort im Schmetterlingshaus des Zoologisch-Botanischen Gartens öffnete daher heute bis 24 Uhr. Der Besucherandrang war jedoch nicht so gross wie bei der ersten Blüte von "Alberich" im Juni 2018.

Eigentlich ist die Pflanze, die von der indonesischen Insel Sumatra stammt, berühmt für ihre riesige Blüte und für ihren Gestank. Mit ihrem Aasgeruch lockt sie Fliegen an, die sie zur Bestäubung braucht. Sowohl Alberich, als auch Brunhilde sind eher kleine Titanwurz. Brunhilde ist mit ihren 1 Meter und 60 Zentimeter zwar größer als "Alberich", jedoch werden Titanwurz normalerweise meist doppelt so groß. Die Titanwurz ist eine Pflanze für geduldige Menschen mit einer Vorliebe für sehr spezielle Duftnoten.

[Bericht online lesen:](https://www.european-news-agency.de/special_interest/titanwurzbluete_in_stuttgart-72135/)

https://www.european-news-agency.de/special_interest/titanwurzbluete_in_stuttgart-72135/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wolfgang Weichert

**Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency**

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.